

# SICHERHEITSDATENBLATT



WEICON WPN Härter

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Produktname** : WEICON WPN Härter  
**UFI** : 0A22-80RD-600V-94F1  
**Produktcode** : 105402  
**Farbe** : Schwarz.  
**Produktbeschreibung** : Härter für Harze.  
**Produkttyp** : Flüssigkeit.  
**Andere Identifizierungsarten** : Nicht verfügbar.

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Identifizierte Verwendungen

Härter für Harze.

#### Verwendungen von denen abgeraten wird

Nicht anwendbar.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

WEICON GmbH & Co. KG  
Königsberger Str. 255,  
48157 Münster, Germany  
Tel.: +49 251 93220,  
Email: [info@weicon.de](mailto:info@weicon.de),  
URL: [www.weicon.de](http://www.weicon.de)

**E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB** : [msds@weicon.de](mailto:msds@weicon.de)

### 1.4 Notrufnummer

#### Nationale Beratungsstelle/Giftzentrum

**Telefonnummer** : GIFTNOTRUF/TRANSPORTNOTRUF -  
Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg (24h)  
Tel: +49 89 220 61012 / 0800 000 7801 (Deutsch, Englisch)  
Österreich: Vergiftungszentrale der Gesundheit Österreich GmbH -  
Tel: +43-1-406 43 43 (Deutsch)  
Numéro d'appel d'urgence en cas d'intoxication/d'accident -  
Suisse, Luxembourg (24h): Tel: ++33 1 7211 0003 (Français)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Produktdefinition** : Gemisch

#### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Skin Corr. 1C, H314  
Eye Dam. 1, H318  
Skin Sens. 1, H317  
Aquatic Chronic 2, H411

Das Produkt ist als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

**Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Toxizität** : 64.8 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen mit unbekannter oraler akuter Toxizität  
64.8 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen mit unbekannter dermalen akuter Toxizität  
64.8 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen mit unbekannter inhalativer akuter Toxizität

**Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Ökotoxizität** : Enthält 64.8 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

: Gefahr

#### Gefahrenhinweise

: H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### Prävention

: P261 - Einatmen von Dampf vermeiden.  
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

#### Reaktion

: P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P304 + P310 - BEI EINATMEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P301 + P310, P330, P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P303 + P361 + P353, P310 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.  
P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P305 + P351 + P338, P310 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

#### Lagerung

: P405 - Unter Verschluss aufbewahren.

#### Entsorgung

: P501 - Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

: 2-Propennitril, Polymer mit 1,3-Butadien, 1-Cyano-1-methyl-4-oxo-4-((2-(1-piperazinyl)ethyl)amino)butyl-terminiert; Fettsäuren, Tallöl, Reaktionsprodukte mit Diphenylolpropan, Epichlorhydrin, Glycidyltolylether und Triethylentetramin; 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; m-Phenylbis(methylamin); 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol; Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen; Benzylalkohol; 2-Piperazin-1-ylethylamin; 3-Aminopropyltriethoxysilan und 3-Aminopropyltriethoxysilan

#### Ergänzende

#### Kennzeichnungselemente

: Nicht anwendbar.

WEICON WPN Härter

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse : Nicht anwendbar.

Spezielle Verpackungsanforderungen

Mit kindergesicherten Verschlüssen auszustattende Behälter : Ja, trifft zu.  
Tastbarer Warnhinweis : Ja, trifft zu.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt entspricht den Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffen gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 : Diese Mischung enthält Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden (siehe Abschnitt 3.2).

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen : Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische : Gemisch

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs                                                                                     | Identifikatoren                                                                           | %         | Einstufung                                                                                                        | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, M-Faktoren und ATEs                   | Typ     |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|---------|
| 2-Propennitril, Polymer mit 1,3-Butadien, 1-Cyano-1-methyl-4-oxo-4((2-(1-piperazinyl)ethyl)amino)butyl-terminiert     | CAS: 68683-29-4                                                                           | ≥10 - ≤25 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1, H317                                                   | -                                                                           | [1]     |
| Fettsäuren, Tallöl, Reaktionsprodukte mit Diphenylolpropan, Epichlorhydrin, Glycidyltolylether und Triethylentetramin | REACH #: 01-2119983521-35<br>EG: 606-078-8<br>CAS: 186321-96-0                            | ≥5 - ≤10  | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 | M [Akut] = 1<br>M [Chronisch] = 1                                           | [1]     |
| Benzylalkohol                                                                                                         | REACH #: 01-2119492630-38<br>EG: 202-859-9<br>CAS: 100-51-6                               | ≥3 - ≤5   | Acute Tox. 4, H302<br>Acute Tox. 4, H332<br>Eye Irrit. 2, H319                                                    | ATE [Oral] = 1620 mg/kg<br>ATE [Inhalation (Stäube und Nebel)] = 4.178 mg/l | [1]     |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin                                                                           | REACH #: 01-2119514687-32<br>EG: 220-666-8<br>CAS: 2855-13-2<br>Verzeichnis: 612-067-00-9 | ≥1 - ≤3   | Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1A, H317                              | ATE [Oral] = 1030 mg/kg<br>Skin Sens. 1, H317: C ≥ 0.001%                   | [1]     |
| m-Phenylenbis(methylamin)                                                                                             | REACH #: 01-2119480150-50                                                                 | ≥1 - ≤1.6 | Acute Tox. 4, H302<br>Acute Tox. 4, H332                                                                          | ATE [Oral] = 930 mg/kg                                                      | [1] [2] |

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

|                                                                             |                                                                                                |             |                                                                                                                                                                          |                                                                   |                 |
|-----------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|-----------------|
|                                                                             | EG: 216-032-5<br>CAS: 1477-55-0                                                                |             | Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1B, H317<br>Aquatic Chronic 3, H412<br>EUH071                                                                      | ATE [Inhalation (Stäube und Nebel)] = 1.34 mg/l                   |                 |
| 2,4,6-Tris (dimethylaminomethyl) phenol                                     | EG: 202-013-9<br>CAS: 90-72-2                                                                  | ≥1 - ≤2.4   | Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1C, H314<br>Eye Dam. 1, H318                                                                                                            | ATE [Oral] = 500 mg/kg                                            | [1]             |
| Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl) phenolen | -                                                                                              | ≥1 - ≤3     | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1A, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411                                                                                                    | -                                                                 | [1]             |
| Benzylalkohol                                                               | REACH #:<br>01-2119492630-38<br>EG: 202-859-9<br>CAS: 100-51-6<br>Verzeichnis:<br>603-057-00-5 | ≥0.3 - <1   | Acute Tox. 4, H302<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1B, H317                                                                                                          | ATE [Oral] = 1200 mg/kg                                           | [1]             |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin                                                   | REACH #:<br>01-2119471486-30<br>EG: 205-411-0<br>CAS: 140-31-8                                 | ≥0.3 - <1   | Acute Tox. 4, H302<br>Acute Tox. 3, H311<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Repr. 2, H361<br>STOT RE 1, H372<br>Aquatic Chronic 3, H412 | ATE [Oral] = 500 mg/kg<br>ATE [Dermal] = 300 mg/kg                | [1]             |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                                                 | REACH #:<br>01-2119480479-24<br>EG: 213-048-4<br>CAS: 919-30-2                                 | ≥0.3 - <1   | Acute Tox. 4, H332<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1B, H317                                                                                     | ATE [Inhalation (Dämpfe)] = 11 mg/l<br>Skin Sens. 1, H317: C ≥ 3% | [1]             |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                                                 | REACH #:<br>01-2119480479-24<br>EG: 213-048-4<br>CAS: 919-30-2                                 | ≥0.1 - ≤0.3 | Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1B, H317                                                                                     | ATE [Oral] = 1491 mg/kg                                           | [1]             |
| Octamethylcyclotetrasiloxan                                                 | EG: 209-136-7<br>CAS: 556-67-2                                                                 | <0.01       | Flam. Liq. 3, H226<br>Repr. 2, H361f<br>Aquatic Chronic 1, H410<br><b>Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.</b>                | M [Chronisch] = 10                                                | [1] [2] [3] [4] |

Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind, PBT- oder vPvB-Stoffe bzw. gleichermaßen bedenkliche Stoffe sind oder welche einen Arbeitsplatzgrenzwert haben und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

#### Typ

[1] Stoff wurde als physikalisch, gesundheits- oder umweltgefährdend eingestuft

[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

[3] Stoff erfüllt die Kriterien für PBT gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

[4] Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Augenkontakt** : Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Verätzungen müssen sofort von einem Arzt behandelt werden.
- Inhalativ** : Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern. Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.
- Hautkontakt** : Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Mit viel Wasser und Seife waschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Verätzungen müssen sofort von einem Arzt behandelt werden. Im Fall von Beschwerden oder Symptomen weitere Einwirkung vermeiden. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
- Verschlucken** : Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebissprothese falls vorhanden entfernen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Verätzungen müssen sofort von einem Arzt behandelt werden. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
- Schutz der Ersthelfer** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Zeichen/Symptome von Überexposition

- Augenkontakt** : Zu den Symptomen können gehören:  
Schmerzen  
Tränenfluss  
Rötung
- Inhalativ** : Keine spezifischen Daten.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Hautkontakt** : Zu den Symptomen können gehören:  
Schmerzen oder Reizung  
Rötung  
Es kann Blasenbildung auftreten
- Verschlucken** : Zu den Symptomen können gehören:  
Magenschmerzen

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Hinweise für den Arzt** : Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.
- Besondere Behandlungen** : Keine besondere Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel** : Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
- Ungeeignete Löschmittel** : Keine bekannt.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen** : Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Dieses Material ist für Wasserorganismen giftig und hat langfristige Auswirkungen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muss eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluss gelangen.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte** : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:  
Kohlendioxid  
Kohlenmonoxid  
Stickoxide

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Spezielle Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute** : Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Nicht für Notfälle geschultes Personal** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
- Einsatzkräfte** : Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein. Verschüttete Mengen aufnehmen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Kleine freigesetzte Menge** : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit inertem Material absorbieren und in einen geeigneten Entsorgungsbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
- Große freigesetzte Menge** : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Sich der Freisetzung mit dem Wind nähern. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Ausgetretenes Material in eine Abwasserbehandlungsanlage spülen oder folgendermaßen vorgehen. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Verschmutzte Absorptionsmittel können genauso gefährlich sein, wie das freigesetzte Material. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte** : Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.  
Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.  
Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen** : Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Personen mit anamnestischer überempfindlicher Haut sollten keine Arbeiten verrichten bei denen dieses Produkt verwendet wird. Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Nicht verschlucken. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Wenn das Material bei normalem Gebrauch eine Gefahr für die Atemwege darstellt, nur bei ausreichender Belüftung verwenden oder einen geeigneten Atemschutz tragen. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

#### Seveso-Richtlinie - Meldeschwellen

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Gefahrenkriterien

| Kategorie | Benachrichtigung und MAPP-Grenzwert | Grenzwert Sicherheitsbericht |
|-----------|-------------------------------------|------------------------------|
| E2        | 200 Tonnen                          | 500 Tonnen                   |

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Empfehlungen : Nicht verfügbar.
- Spezifische Lösungen für den Industriesektor : Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Bereitgestellte Informationen beruhen auf typischen voraussichtlichen Verwendungen des Produkts. Bei der Handhabung von Großmengen oder anderen Verwendungen, die die Exposition von Arbeitern oder die Freisetzung in die Umwelt signifikant erhöhen können, sind eventuell zusätzliche Maßnahmen erforderlich.

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Grenzwerte

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Expositionsgrenzwerte                                                                           |
|-----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| m-Phenylenbis(methylamin)         | GKV_MAK (Österreich, 12/2024)<br>MAK - Tagesmittelwert 8 Stunden: 0.1 mg/m³.<br>KZW: 0.1 mg/m³. |
| Octamethylcyclotetrasiloxan       | GKV_MAK (Österreich, 12/2024) f.                                                                |

Biologische Expositionsindizes

Es sind keine Exposure-Indizes bekannt.

- Empfohlene Überwachungsverfahren : Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

DNELs/DMELs

Name des Produkts / Inhaltsstoffs

Fettsäuren, Tallöl, Reaktionsprodukte mit Diphenylolpropan, Epichlorhydrin, Glycidyltolylether und Triethyltetramin

Resultat

DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Oral  
0.5 mg/kg bw/Tag  
Wirkungen: Systemisch

DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Dermal  
0.5 mg/kg bw/Tag  
Wirkungen: Systemisch

DNEL - Arbeiter - Langfristig - Dermal  
1 mg/kg bw/Tag  
Wirkungen: Systemisch

DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Inhalativ  
1.74 mg/m³  
Wirkungen: Systemisch

DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ  
7.05 mg/m³

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Wirkungen: Systemisch

Benzylalkohol

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Oral**

4 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Dermal**

4 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Inhalativ**

5.4 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Dermal**

8 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Oral**

20 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Dermal**

20 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

22 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Inhalativ**

27 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Dermal**

40 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Inhalativ**

110 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

**DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Inhalativ**

0.073 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Örtlich

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

0.073 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Örtlich

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Oral**

0.3 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Oral**

0.3 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

m-Phenylenbis(methylamin)

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

0.2 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Örtlich

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

### **DNEL - Arbeiter - Langfristig - Dermal**

0.33 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

1.2 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Oral**

0.075 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Dermal**

0.075 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Dermal**

0.075 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Inhalativ**

0.13 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Inhalativ**

0.13 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Arbeiter - Langfristig - Dermal**

0.15 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

0.53 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Dermal**

0.6 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Inhalativ**

2.1 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

Benzylalkohol

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Oral**

4 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Dermal**

4 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Inhalativ**

5.4 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Arbeiter - Langfristig - Dermal**

8 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

### **DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Oral**

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

20 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Dermal**

20 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

22 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Kurzfristig - Inhalativ**

27 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Dermal**

40 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Inhalativ**

110 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

2-Piperazin-1-ylethylamin

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

15 µg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Örtlich

**DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Inhalativ**

80 µg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Örtlich

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Dermal**

3.33 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Kurzfristig - Inhalativ**

10.6 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

10.6 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

3-Aminopropyltriethoxysilan

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Oral**

1 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Dermal**

1 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Dermal**

2 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Inhalativ**

3.5 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

14 mg/m<sup>3</sup>

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Wirkungen: Systemisch

3-Aminopropyltriethoxysilan

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Oral**

1 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Dermal**

1 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Dermal**

2 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Inhalativ**

3.5 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

14 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

Octamethylcyclotetrasiloxan

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Oral**

3.7 mg/kg bw/Tag

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Inhalativ**

13 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Örtlich

**DNEL - Allgemeinbevölkerung - Langfristig - Inhalativ**

13 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

73 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Örtlich

**DNEL - Arbeiter - Langfristig - Inhalativ**

73 mg/m<sup>3</sup>

Wirkungen: Systemisch

### PNECs

Nicht verfügbar.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** : Wenn bei der Arbeit Staub, Rauch, Gas, Dämpfe oder Nebel entstehen, verwenden Sie Prozesskammern, örtliche Abluftanlagen oder andere technische Einrichtungen, um die Exposition der Arbeiter unterhalb der empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen zu halten.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen

**Hygienische Maßnahmen** : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Augen-/Gesichtsschutz** : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Wenn ein Kontakt möglich ist, dann muss folgende Schutzausrüstung getragen werden, es sei denn, die Beurteilung erfordert einen höheren Schutzgrad: Spritzschutzbrille gegen Chemikalien und/oder Gesichtsschutz. Bei Inhalationsgefahren ist möglicherweise stattdessen ein Vollgesichts-Atemschutzgerät erforderlich.
- Hautschutz**
- Handschutz** : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Unter Berücksichtigung der durch den Handschuhhersteller angegebenen Parameter ist während des Gebrauchs zu überprüfen, dass die Handschuhe ihre Schutzeigenschaften noch gewährleisten. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Durchbruchzeit für Handschuhmaterial für verschiedene Handschuhhersteller unterschiedlich sein kann. Empfohlen : 1-4 Stunden (Durchdringungszeit): Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Materialstärke ca. 0,4 mm); EN 374-5 Cat. III ; 4-8 Stunden (Durchdringungszeit): Schutzhandschuhe aus Viton®/Butylkautschuk (Materialstärke ca. 0,7 mm); EN388 Cat.II / EN374 Cat.III / EN374-2
- Körperschutz** : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.
- Anderer Hautschutz** : Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.
- Atemschutz** : Wählen Sie – basierend auf der Gefahr und dem Risiko einer Exposition – die Atemschutzmaske aus, die die entsprechenden Standards erfüllt und über die entsprechenden Zertifikationen verfügt. Atemschutzmasken müssen gemäß dem Atemschutzprogramm benutzt werden, um einen richtigen Sitz, eine adäquate Schulung und andere wichtige Verwendungsaspekte sicherstellen zu können. Empfohlen : Filter gegen organische Dämpfe (Typ AX) und Partikel
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Die Bedingungen für die Messung aller Eigenschaften sind bei Standardtemperatur und -druck, sofern nicht anders angegeben.

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

- Aggregatzustand** : Flüssigkeit.
- Farbe** : Schwarz.
- Geruch** : Charakteristisch.
- Geruchsschwelle** : Nicht verfügbar.
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt** : Nicht verfügbar.
- Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** : Nicht verfügbar.
- Entzündbarkeit** : Nicht verfügbar.
- Untere und obere Explosionsgrenze** : Nicht verfügbar.
- Flammpunkt** :

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

| Name des Inhaltsstoffs                                                                                                | Geschlossenem Tiegel |       |           | Offenem Tiegel |       |                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|-------|-----------|----------------|-------|----------------|
|                                                                                                                       | °C                   | °F    | Methode   | °C             | °F    | Methode        |
| Octamethylcyclotetrasiloxan                                                                                           | 56                   | 132.8 | DIN 51758 | 82.7           | 180.9 | ASTM D 3828-87 |
| Decamethylcyclopentasiloxan                                                                                           |                      |       |           |                |       |                |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                                                                                           | 93                   | 199.4 |           |                |       |                |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                                                                                           | 93                   | 199.4 |           |                |       |                |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin                                                                                             |                      |       | DIN 51758 | 99             | 210.2 | ISO 2719       |
| Benzylalkohol                                                                                                         | 100.56               | 213   |           |                |       |                |
| Benzylalkohol                                                                                                         | 100.56               | 213   |           |                |       |                |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin                                                                           |                      |       |           |                |       |                |
| Fettsäuren, Tallöl, Reaktionsprodukte mit Diphenylolpropan, Epichlorhydrin, Glycidyltolylether und Triethylentetramin | >110                 | >230  | DIN 51758 | 110            | 230   | ISO 2719       |
| m-Phenylenbis(methylamin)                                                                                             |                      |       |           |                |       |                |
|                                                                                                                       |                      |       |           | 134            | 273.2 |                |

Selbstentzündungstemperatur :

| Name des Inhaltsstoffs                | °C          | °F              | Methode       |
|---------------------------------------|-------------|-----------------|---------------|
| 2-Piperazin-1-ylethylamin             | >300        | >572            |               |
| Decamethylcyclopentasiloxan           | 372         | 701.6           | ASTM E 659-78 |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol | 382         | 719.6           | EU A.15       |
| Octamethylcyclotetrasiloxan           | 384 bis 387 | 723.2 bis 728.6 | ASTM E 659    |
| Benzylalkohol                         | 436         | 816.8           |               |
| Benzylalkohol                         | 436         | 816.8           |               |

Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar.

pH-Wert : Nicht anwendbar.

Viskosität : Dynamisch (Raumtemperatur): Nicht verfügbar.  
Kinematisch (Raumtemperatur): Nicht verfügbar.  
Kinematisch (40°C): Nicht verfügbar.

Löslichkeit :  
Nicht verfügbar.

Löslichkeit in Wasser : Nicht verfügbar.

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W): : Nicht anwendbar.

Dampfdruck :

| Name des Inhaltsstoffs                      | Dampfdruck bei 20 °C |        |          | Dampfdruck bei 50 °C |     |         |
|---------------------------------------------|----------------------|--------|----------|----------------------|-----|---------|
|                                             | mm Hg                | kPa    | Methode  | mm Hg                | kPa | Methode |
| Octamethylcyclotetrasiloxan                 | 0.99008              | 0.13   | EU A.4   |                      |     |         |
| Decamethylcyclopentasiloxan                 | 0.25                 | 0.033  |          |                      |     |         |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol       | 0.056                | 0.0075 |          |                      |     |         |
| Benzylalkohol                               | 0.05                 | 0.0067 |          |                      |     |         |
| Benzylalkohol                               | 0.05                 | 0.0067 | OECD 104 |                      |     |         |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin                   | 0.039                | 0.0052 |          |                      |     |         |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | 0.01178              | 0.0016 |          |                      |     |         |

WEICON WPN Härter

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

m-Phenylenbis(methylamin)

0.0052

0.00069

OECD 104

**Relative Dichte** : Nicht verfügbar.

**Dichte** : 2.2 g/cm<sup>3</sup> [20°C (68°F)]

**Relative Dampfdichte** : Nicht verfügbar.

### Partikeleigenschaften

**Mediane Partikelgröße** : Nicht anwendbar.

## 9.2 Sonstige Angaben

### 9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

**Explosive Eigenschaften** : Nicht verfügbar.

**Oxidierende Eigenschaften** : Nicht verfügbar.

### 9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

**Mit Wasser mischbar** : ☒ Nein.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** : Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

**10.2 Chemische Stabilität** : Das Produkt ist stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** : Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** : Keine spezifischen Daten.

**10.5 Unverträgliche Materialien** : Keine spezifischen Daten.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

##### Name des Produkts / Inhaltsstoffs

Benzylalkohol

##### Resultat

###### **Ratte - Oral - LD50**

1230 mg/kg

Toxische Wirkungen: Verhalten - Schläfrigkeit (allgemeine depressive Aktivität) Verhalten - Aufregung Verhalten - Koma

###### **Kaninchen - Dermal - LD50**

2000 mg/kg

m-Phenylenbis(methylamin)

###### **Ratte - Oral - LD50**

930 mg/kg

###### **Kaninchen - Dermal - LD50**

2 g/kg

###### **Ratte - Inhalativ - LC50 Gas.**

700 ppm [1 Stunden]

Toxische Wirkungen: Auge - Tränenfluss Lunge, Thorax oder Atmung - Atemdepression

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Benzylalkohol

### Ratte - Oral - LD50

1230 mg/kg

Toxische Wirkungen: Verhalten - Schläfrigkeit (allgemeine depressive Aktivität) Verhalten - Aufregung Verhalten - Koma

### Maus - Oral - LD50

1360 mg/kg

### Kaninchen - Oral - LD50

1040 mg/kg

Toxische Wirkungen: Verhalten - Schläfrigkeit (allgemeine depressive Aktivität)

### Maus - Oral - LD50

1360 mg/kg

Toxische Wirkungen: Verhalten - Schläfrigkeit (allgemeine depressive Aktivität) Verhalten - Ataxie Lunge, Thorax oder Atmung - Atemdepression

### Ratte - Oral - LD50

1660 mg/kg

Toxische Wirkungen: Verhalten - Schläfrigkeit (allgemeine depressive Aktivität) Verhalten - Ataxie Lunge, Thorax oder Atmung - Atemdepression

### Kaninchen - Oral - LD50

1040 mg/kg

Toxische Wirkungen: Verhalten - Schläfrigkeit (allgemeine depressive Aktivität) Verhalten - Ataxie Lunge, Thorax oder Atmung - Atemdepression

### Kaninchen - Dermal - LD50

2000 mg/kg

### Ratte - Oral - LD50

1.5 ml/kg

3-Aminopropyltriethoxysilan

### Ratte - Oral - LD50

1.57 g/kg

Toxische Wirkungen: Gastrointestinale - Hypermotilität, Durchfall Niere, Harnleiter und Blase - Veränderungen der Tubuli (einschließlich akutem Nierenversagen, akuter tubulärer Nekrose)

### Kaninchen - Dermal - LD50

4.29 g/kg

Toxische Wirkungen: Gastrointestinal - Geschwüre oder Blutungen aus dem Magen Niere, Harnleiter und Blase - Andere Veränderungen Haut nach topischer Exposition - Primäre Reizung

3-Aminopropyltriethoxysilan

### Kaninchen - Dermal - LD50

4.29 g/kg

Toxische Wirkungen: Gastrointestinal - Geschwüre oder Blutungen aus dem Magen Niere, Harnleiter und Blase - Andere Veränderungen Haut nach topischer Exposition - Primäre Reizung

### Ratte - Oral - LD50

1.57 g/kg

Toxische Wirkungen: Gastrointestinale - Hypermotilität, Durchfall Niere, Harnleiter und Blase - Veränderungen der

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Tubuli (einschließlich akutem Nierenversagen, akuter tubulärer Nekrose)

Octamethylcyclotetrasiloxan

**Ratte - Inhalativ - LC50 Dampf**  
36 g/m³ [4 Stunden]  
Toxische Wirkungen: Verhalten - Aufregung Lunge, Thorax  
oder Atmung - Dyspnoe Sonstiges - Haare

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

Schätzungen akuter Toxizität

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs           | Oral (mg/kg) | Dermal (mg/kg) | Einatmen (Gase) (ppm) | Einatmen (Dämpfe) (mg/l) | Einatmen (Stäube und Nebel) (mg/l) |
|---------------------------------------------|--------------|----------------|-----------------------|--------------------------|------------------------------------|
| WEICON WPN Härter                           | 3689.8       | 20068.3        | N/A                   | N/A                      | 16.9                               |
| Benzylalkohol                               | 1620         | N/A            | N/A                   | N/A                      | 4.178                              |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | 1030         | N/A            | N/A                   | N/A                      | N/A                                |
| m-Phenylenbis(methylamin)                   | 930          | N/A            | N/A                   | N/A                      | 1.34                               |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol       | 500          | N/A            | N/A                   | N/A                      | N/A                                |
| Benzylalkohol                               | 1200         | N/A            | N/A                   | N/A                      | N/A                                |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin                   | 500          | 300            | N/A                   | N/A                      | N/A                                |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                 | N/A          | 4290           | N/A                   | 11                       | N/A                                |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                 | 1491         | 4290           | N/A                   | N/A                      | N/A                                |
| Octamethylcyclotetrasiloxan                 | N/A          | N/A            | N/A                   | 36                       | N/A                                |

Ätz-/reizwirkung auf die haut

Name des Produkts / Inhaltsstoffs

Benzylalkohol

Resultat

**Mann - Haut - Mildes Reizmittel**  
Dauer der Behandlung/Exposition: 48 Stunden  
Angewendete Menge/Konzentration: 16 mg

**Schwein - Haut - Mäßig reizend**  
Angewendete Menge/Konzentration: 100 %

**Kaninchen - Haut - Mäßig reizend**  
Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden  
Angewendete Menge/Konzentration: 100 mg

m-Phenylenbis(methylamin)

**Kaninchen - Haut - Stark reizend**  
Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden  
Angewendete Menge/Konzentration: 750 ug

Benzylalkohol

**Mann - Haut - Mildes Reizmittel**  
Dauer der Behandlung/Exposition: 48 Stunden  
Angewendete Menge/Konzentration: 16 mg

**Schwein - Haut - Mäßig reizend**  
Angewendete Menge/Konzentration: 100 %

**Kaninchen - Haut - Mäßig reizend**  
Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden  
Angewendete Menge/Konzentration: 100 mg

2-Piperazin-1-ylethylamin

**Kaninchen - Haut - Stark reizend**  
Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden  
Angewendete Menge/Konzentration: 5 mg

3-Aminopropyltriethoxysilan

**Kaninchen - Haut - Stark reizend**

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden

Angewendete Menge/Konzentration: 5 mg

3-Aminopropyltriethoxysilan

**Kaninchen - Haut - Stark reizend**

Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden

Angewendete Menge/Konzentration: 5 mg

**Schlussfolgerung /  
Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

#### **Name des Produkts / Inhaltsstoffe**

m-Phenylenbis(methylamin)

#### **Resultat**

**Kaninchen - Augen - Stark reizend**

Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden

Angewendete Menge/Konzentration: 50 ug

2-Piperazin-1-ylethylamin

**Kaninchen - Augen - Mäßig reizend**

Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden

Angewendete Menge/Konzentration: 20 mg

3-Aminopropyltriethoxysilan

**Kaninchen - Augen - Mildes Reizmittel**

Angewendete Menge/Konzentration: 100 mg

**Kaninchen - Augen - Stark reizend**

Dauer der Behandlung/Exposition: 24 Stunden

Angewendete Menge/Konzentration: 750 ug

**Schlussfolgerung /  
Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

### Korrosion/Reizung der Atemwege

Nicht verfügbar.

**Schlussfolgerung /  
Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht verfügbar.

#### **Haut**

**Schlussfolgerung /  
Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

#### **Respiratorisch**

**Schlussfolgerung /  
Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

### Mutagenität der Keimzellen

Nicht verfügbar.

**Schlussfolgerung /  
Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

### Karzinogenität

Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

### Reproduktionstoxizität

Nicht verfügbar.

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung [Produkt]** : Nicht verfügbar.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht verfügbar.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Resultat        |
|-----------------------------------|-----------------|
| 2-Piperazin-1-ylethylamin         | STOT RE 1, H372 |

### Aspirationsgefahr

Nicht verfügbar.

### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Nicht verfügbar.

### Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

|                     |                                                                                |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Augenkontakt</b> | : Verursacht schwere Augenschäden.                                             |
| <b>Inhalativ</b>    | : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.                            |
| <b>Hautkontakt</b>  | : Verursacht schwere Verätzungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| <b>Verschlucken</b> | : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.                            |

### Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

|                     |                                                                                                           |
|---------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Augenkontakt</b> | : Zu den Symptomen können gehören:<br>Schmerzen<br>Tränenfluss<br>Rötung                                  |
| <b>Inhalativ</b>    | : Keine spezifischen Daten.                                                                               |
| <b>Hautkontakt</b>  | : Zu den Symptomen können gehören:<br>Schmerzen oder Reizung<br>Rötung<br>Es kann Blasenbildung auftreten |
| <b>Verschlucken</b> | : Zu den Symptomen können gehören:<br>Magenschmerzen                                                      |

### Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

#### Kurzzeitexposition

|                                         |                    |
|-----------------------------------------|--------------------|
| <b>Mögliche sofortige Auswirkungen</b>  | : Nicht verfügbar. |
| <b>Mögliche verzögerte Auswirkungen</b> | : Nicht verfügbar. |

#### Langzeitexposition

|                                         |                    |
|-----------------------------------------|--------------------|
| <b>Mögliche sofortige Auswirkungen</b>  | : Nicht verfügbar. |
| <b>Mögliche verzögerte Auswirkungen</b> | : Nicht verfügbar. |

### Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

|                                              |                                                                                                                                      |
|----------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schlussfolgerung / Zusammenfassung [Produkt] | : Nicht verfügbar.                                                                                                                   |
| Allgemein                                    | : Nach einer Sensibilisierung können bei einer späteren Belastung mit sehr geringen Mengen schwere allergische Reaktionen auftreten. |
| Karzinogenität                               | : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.                                                                                  |
| Mutagenität                                  | : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.                                                                                  |
| Reproduktionstoxizität                       | : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.                                                                                  |

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

|                                              |                                                                                                                                                                                           |
|----------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Nicht verfügbar.                             |                                                                                                                                                                                           |
| Schlussfolgerung / Zusammenfassung [Produkt] | : Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, die gemäß den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 oder der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als endokrin wirkend angesehen werden können. |

11.2.2 Sonstige Angaben

|                  |  |
|------------------|--|
| Nicht verfügbar. |  |
|------------------|--|

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs           | Resultat                                                                                                                                                                                                                                                |
|---------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Benzylalkohol                               | <b>Akut - LC50 - Frischwasser</b><br>Fisch - Bluegill - <i>Lepomis macrochirus</i><br>10 ppm [96 Stunden]<br><u>Effekt</u> : Sterblichkeit                                                                                                              |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | <b>Akut - EC50 - Frischwasser</b><br>Daphnie - Water flea - <i>Daphnia magna</i><br><u>Alter</u> : <24 Stunden<br>17.4 mg/l [48 Stunden]<br><u>Effekt</u> : Vergiftung                                                                                  |
| Benzylalkohol                               | <b>Akut - LC50 - Frischwasser</b><br>Fisch - Fathead minnow - <i>Pimephales promelas</i> - Jungtier (Küken, Junges, Absetzer)<br><u>Alter</u> : 4 bis 8 Wochen; <u>Größe</u> : 1.1 bis 3.1 cm<br>460 mg/l [96 Stunden]<br><u>Effekt</u> : Sterblichkeit |
|                                             | <b>Akut - LC50 - Frischwasser</b><br>Fisch - Bluegill - <i>Lepomis macrochirus</i><br>10 ppm [96 Stunden]<br><u>Effekt</u> : Sterblichkeit                                                                                                              |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin                   | <b>Akut - LC50 - Frischwasser</b><br>Fisch - Fathead minnow - <i>Pimephales promelas</i><br><u>Alter</u> : 31 Tage; <u>Größe</u> : 21 mm; <u>Gewicht</u> : 0.147 g<br>2190 mg/l [96 Stunden]<br><u>Effekt</u> : Sterblichkeit                           |
| Octamethylcyclotetrasiloxan                 | <b>Chronisch - NOEC - Frischwasser</b><br>Daphnie - Water flea - <i>Daphnia magna</i><br><u>Alter</u> : <24 Stunden<br>7.9 µg/l [21 Tage]<br><u>Effekt</u> : Sterblichkeit                                                                              |
|                                             | <b>Chronisch - NOEC</b><br>STDMETH<br>Algen - Green algae - <i>Selenastrum capricornutum</i>                                                                                                                                                            |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

1 bis 29 µg/l [96 Stunden]  
Effekt: Population

**Chronisch - NOEC - Frischwasser**  
Fisch - Rainbow trout,donaldson trout - *Oncorhynchus mykiss* - Embryo  
Alter: ≤24 Stunden  
4.4 µg/l [33 Tage]  
Effekt: Sterblichkeit

Schlussfolgerung / Zusammenfassung [Produkt] : Nicht verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht verfügbar.

Schlussfolgerung / Zusammenfassung [Produkt] : Nicht verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs       | LogP <sub>ow</sub> | BCF                      | Potential |
|-----------------------------------------|--------------------|--------------------------|-----------|
| Benzylalkohol                           | 0.87               | -                        | Niedrig   |
| 3-Aminomethyl-                          | 0.99               | -                        | Niedrig   |
| 3,5,5-trimethylcyclohexylamin           | 0.18               | 2.69                     | Niedrig   |
| m-Phenylenbis(methylamin)               | 0.219              | -                        | Niedrig   |
| 2,4,6-Tris (dimethylaminomethyl) phenol |                    |                          |           |
| Benzylalkohol                           | 0.87               | -                        | Niedrig   |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin               | -1.48              | -                        | Niedrig   |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan             | 1.7                | 3.4 [OECD 305 C]         | Niedrig   |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan             | 1.7                | 3.4 [OECD 305 C]         | Niedrig   |
| Octamethylcyclotetrasiloxan             | 6.488              | 13400 [EPA OTS 797.1520] | Hoch      |

12.4 Mobilität im Boden

Verteilungskoeffizient Boden/Wasser

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs     | logKoc | Koc     |
|---------------------------------------|--------|---------|
| Benzylalkohol                         | 1.1    | 12.6442 |
| 3-Aminomethyl-                        | 2      | 98.3852 |
| 3,5,5-trimethylcyclohexylamin         |        |         |
| m-Phenylenbis(methylamin)             | 1.7    | 46.5812 |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol | 2.7    | 525.589 |
| Benzylalkohol                         | 1.1    | 12.6442 |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin             | 1.5    | 33.6814 |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan           | 2.5    | 282.955 |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan           | 2.5    | 282.955 |
| Octamethylcyclotetrasiloxan           | 3.5    | 3064.9  |

Ergebnisse der PMT- und vPvM-Beurteilung

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs                                                                                     | PMT  | P    | M    | T    | vPvM | vP   | vM   |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|
| 2-Propennitril, Polymer mit 1,3-Butadien, 1-Cyano-1-methyl-4-oxo-4((2-(1-piperazinyl)ethyl)amino)butyl-terminiert     | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Fettsäuren, Tallöl, Reaktionsprodukte mit Diphenylolpropan, Epichlorhydrin, Glycidyltolylether und Triethylentetramin | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Benzylalkohol                                                                                                         | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 3-Aminomethyl-                                                                                                        | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 3,5,5-trimethylcyclohexylamin                                                                                         | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| m-Phenylenbis(methylamin)                                                                                             | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol                                                                                 | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen                                            | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Benzylalkohol                                                                                                         | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin                                                                                             | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                                                                                           | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                                                                                           | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Octamethylcyclotetrasiloxan                                                                                           | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |

**Mobilität** : Nicht verfügbar.

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, um als PMT oder vPvM betrachtet zu werden.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH]

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs                                                                                     | PBT  | P   | B    | T    | vPvB | vP  | vB   |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|-----|------|------|------|-----|------|
| 2-Propennitril, Polymer mit 1,3-Butadien, 1-Cyano-1-methyl-4-oxo-4((2-(1-piperazinyl)ethyl)amino)butyl-terminiert     | Nein | N/A | N/A  | Nein | N/A  | N/A | N/A  |
| Fettsäuren, Tallöl, Reaktionsprodukte mit Diphenylolpropan, Epichlorhydrin, Glycidyltolylether und Triethylentetramin | Nein | N/A | N/A  | Nein | N/A  | N/A | N/A  |
| Benzylalkohol                                                                                                         | Nein | N/A | N/A  | Nein | N/A  | N/A | N/A  |
| 3-Aminomethyl-                                                                                                        | Nein | N/A | N/A  | Nein | N/A  | N/A | N/A  |
| 3,5,5-trimethylcyclohexylamin                                                                                         | Nein | N/A | Nein | Nein | Nein | N/A | Nein |
| m-Phenylenbis(methylamin)                                                                                             | Nein | N/A | N/A  | Nein | N/A  | N/A | N/A  |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol                                                                                 | Nein | N/A | N/A  | Nein | N/A  | N/A | N/A  |
| Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen                                            | Nein | N/A | N/A  | Nein | N/A  | N/A | N/A  |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

|                             |      |     |      |      |      |     |      |
|-----------------------------|------|-----|------|------|------|-----|------|
| Benzylalkohol               | Nein | N/A | N/A  | Nein | N/A  | N/A | N/A  |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin   | N/A  | N/A | N/A  | Ja   | N/A  | N/A | N/A  |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan | Nein | N/A | Nein | Nein | Nein | N/A | Nein |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan | Nein | N/A | Nein | Nein | Nein | N/A | Nein |
| Octamethylcyclotetrasiloxan | Ja   | Ja  | Ja   | Ja   | Ja   | Ja  | Ja   |

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs                                                                                     | PBT  | P    | B    | T    | vPvB | vP   | vB   |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|
| 2-Propennitril, Polymer mit 1,3-Butadien, 1-Cyano-1-methyl-4-oxo-4((2-(1-piperazinyl)ethyl)amino)butyl-terminiert     | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Fettsäuren, Tallöl, Reaktionsprodukte mit Diphenylolpropan, Epichlorhydrin, Glycidyltolylether und Triethylentetramin | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Benzylalkohol                                                                                                         | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 3-Aminomethyl-                                                                                                        | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 3,5,5-trimethylcyclohexylamin                                                                                         | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| m-Phenylenbis(methylamin)                                                                                             | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol                                                                                 | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen                                            | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Benzylalkohol                                                                                                         | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 2-Piperazin-1-ylethylamin                                                                                             | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                                                                                           | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| 3-Aminopropyltriethoxysilan                                                                                           | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Octamethylcyclotetrasiloxan                                                                                           | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein | Nein |

Schlussfolgerung / Zusammenfassung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] : Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, um als PBT oder vPvB betrachtet zu werden.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht verfügbar.

Schlussfolgerung / Zusammenfassung [Produkt] : Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, die gemäß den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 oder der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als endokrin wirkend angesehen werden können.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der Identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung  
Produkt

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten, außer wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

**Gefährliche Abfälle** : Ja.

**Europäischer Abfallkatalog (EAK)**

| Abfallschlüssel | Abfallbezeichnung                                                                         |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| 08 01 11*       | Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten |

### Verpackung

**Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

| Verpackungsart | Europäischer Abfallkatalog (EAK)                                                                                     |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dose           | 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind |

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen** : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdbreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|                                                  | ADR/RID                                                                                                       | ADN                                                                                                           | IMDG                                                                                                          | IATA                                                                                                          |
|--------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>             | UN1760                                                                                                        | UN1760                                                                                                        | UN1760                                                                                                        | UN1760                                                                                                        |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> | ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.<br>(3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, m-Phenylenbis (methylamin)) | ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.<br>(3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, m-Phenylenbis (methylamin)) | ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.<br>(3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, m-Phenylenbis (methylamin)) | ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.<br>(3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, m-Phenylenbis (methylamin)) |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>             | 8<br>                      | 8<br>                      | 8<br>                     | 8<br>                    |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>                    | III                                                                                                           | III                                                                                                           | III                                                                                                           | III                                                                                                           |
| <b>14.5 Umweltgefahren</b>                       | Ja.                                                                                                           | Ja.                                                                                                           | Ja.                                                                                                           | Ja. Eine Kennzeichnung als umweltgefährdender Stoff ist nicht erforderlich.                                   |

### Zusätzliche Angaben

**ADR/RID** : Die Kennzeichnung als umweltgefährlicher Stoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von ≤5 l oder ≤5 kg transportiert wird.  
**Tunnelcode (E)**

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- ADN** : Die Kennzeichnung als umweltgefährlicher Stoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von  $\leq 5$  l oder  $\leq 5$  kg transportiert wird.
- IMDG** : Die Kennzeichnung als Meeresschadstoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von  $\leq 5$  l oder  $\leq 5$  kg transportiert wird.
- IATA** : Die Kennzeichnung als umweltgefährlicher Stoff kann vorliegen, wenn diese durch sonstige Transportvorschriften erforderlich ist.

- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** : **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** : Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EG Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

##### Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

###### Anhang XIV

Keine der Komponenten ist oberhalb des entsprechenden Grenzwerts aufgeführt.

###### Besonders besorgniserregende Stoffe

| Inhärente Eigenschaft | Name des Inhaltsstoffs       | Status    | Bezugsnummer        | Überarbeitungsdatum |
|-----------------------|------------------------------|-----------|---------------------|---------------------|
| PBT                   | octamethylcyclotetrasiloxane | Empfohlen | 10th recommendation | 4/14/2021           |
| vPvB                  | octamethylcyclotetrasiloxane | Empfohlen | 10th recommendation | 4/14/2021           |

##### Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | %         | Benennung [Vwendung] |
|-----------------------------------|-----------|----------------------|
| WEICON WPN Härter                 | $\geq 90$ | 3                    |

- Etikettierung** : Nicht anwendbar.

##### Synthetische Polymermikropartikel - Bezeichnung 78

- Gattungsbezeichnung des Polymers bzw. der Polymere** : ☒ Nicht anwendbar.

- Gesamtanteil an synthetischen Polymer-Mikropartikeln** : ☒ Nicht anwendbar.

##### Sonstige EU-Bestimmungen

- Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – Luft** : Nicht gelistet

WEICON WPN Härter

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – Wasser : Nicht gelistet

Explosive Ausgangsstoffe : Nicht anwendbar.

Ozonabbauende Substanzen (EU 2024/590)

Nicht gelistet.

Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung (PIC, Prior Informed Consent) (649/2012/EU)

Nicht gelistet.

persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

Seveso-Richtlinie

Dieses Produkt wird unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

Gefahrenkriterien

| Kategorie |
|-----------|
| E2        |

ANHANG VIIA - Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

| Bezeichnung    | Konzentration |
|----------------|---------------|
| BENZYL ALCOHOL | unter 5 %     |
| BENZYL ALCOHOL | unter 5 %     |

VOC-Gehalt : 1.8 %

VOC (g/L) : 39.75

Nationale Vorschriften

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Listenname | Name auf der Liste | Einstufung | Hinweise |
|-----------------------------------|------------|--------------------|------------|----------|
| Octamethylcyclotetrasiloxan       | GKV_MAK    | -                  | f          | -        |

Beschränkung der Verwendung organischer Lösungsmittel : Gestattet.

Internationale Vorschriften

Chemiewaffenübereinkommen, Chemikalien der Liste I, II & III

Nicht gelistet.

Montreal Protokoll

Nicht gelistet.

Stockholm-Konvention über persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

Rotterdam Übereinkommen über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung (PIC)

Nicht gelistet.

UNECE-Aarhus-Protokoll über persistente organische Verbindungen (POP) und Schwermetalle

Nicht gelistet.

Bestandsliste

- Australien : Nicht bestimmt.
- Kanada : Nicht bestimmt.
- China : Nicht bestimmt.
- Eurasische Wirtschaftsunion : Bestand der Russischen Föderation: Nicht bestimmt.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

|                    |                                                                                                                                              |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Japan</b>       | : <b>Japanisches Inventar für bestehende und neue Chemikalien (CSCL):</b> Nicht bestimmt.<br><b>Japanische Liste (ISHL):</b> Nicht bestimmt. |
| <b>Neuseeland</b>  | : Nicht bestimmt.                                                                                                                            |
| <b>Philippinen</b> | : Nicht bestimmt.                                                                                                                            |
| <b>Süd-Korea</b>   | : Nicht bestimmt.                                                                                                                            |
| <b>Taiwan</b>      | : Nicht bestimmt.                                                                                                                            |
| <b>Thailand</b>    | : Nicht bestimmt.                                                                                                                            |
| <b>Türkei</b>      | : Nicht bestimmt.                                                                                                                            |
| <b>USA</b>         | : Nicht bestimmt.                                                                                                                            |
| <b>Vietnam</b>     | : Nicht bestimmt.                                                                                                                            |

**15.2** : Dieses Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.  
**Stoffsicherheitsbeurteilung**

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

✓ Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

**Abkürzungen und Akronyme** : ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstrassen  
ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse  
ATE = Schätzwert akute Toxizität  
B = bioakkumulierbar  
BCF = Biokonzentrationsfaktor  
CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]  
DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert  
DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert  
EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis  
IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung  
IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr  
IMO = Internationale Seeschiffahrtsorganisation  
M = mobil  
N/A = Nicht verfügbar  
P = Persistent  
PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PMT = Persistent, mobil und toxisch  
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter  
RRN = REACH Registriernummer  
SGG = Trenngruppe  
T = Toxisch  
vB = Sehr bioakkumulierbar  
vM = sehr mobil  
vP = Sehr persistent  
vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  
vPvM = Sehr persistent und sehr mobil

### Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

| Einstufung                                                                               | Begründung                                                       |
|------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| Skin Corr. 1C, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411 | Rechenmethode<br>Rechenmethode<br>Rechenmethode<br>Rechenmethode |

### Volltext der abgekürzten H-Sätze

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

|        |                                                                                          |
|--------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| H226   | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                                        |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                                                   |
| H311   | Giftig bei Hautkontakt.                                                                  |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                        |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.                                                                |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                                             |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.                                                         |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                                                         |
| H332   | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                                       |
| H361   | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H361f  | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.                                       |
| H372   | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.                           |
| H400   | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                                        |
| H410   | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.                              |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                  |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                               |
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege.                                                           |

Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

|                   |                                                                        |
|-------------------|------------------------------------------------------------------------|
| Acute Tox. 3      | AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 3                                          |
| Acute Tox. 4      | AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 4                                          |
| Aquatic Acute 1   | KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1                    |
| Aquatic Chronic 1 | LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1               |
| Aquatic Chronic 2 | LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 2               |
| Aquatic Chronic 3 | LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 3               |
| Eye Dam. 1        | SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 1                     |
| Eye Irrit. 2      | SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2                     |
| Flam. Liq. 3      | ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 3                                |
| Repr. 2           | REPRODUKTIONSTOXIZITÄT - Kategorie 2                                   |
| Skin Corr. 1B     | ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 1B                           |
| Skin Corr. 1C     | ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 1C                           |
| Skin Irrit. 2     | ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2                            |
| Skin Sens. 1      | SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1                                |
| Skin Sens. 1A     | SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1A                               |
| Skin Sens. 1B     | SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1B                               |
| STOT RE 1         | SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (WIEDERHOLTE EXPOSITION) - Kategorie 1 |

Druckdatum : 05/02/2026

Ausgabedatum/ : 29/01/2026

Überarbeitungsdatum

Datum der letzten Ausgabe : 04/11/2025

Version : 1.6

Hinweis für den Leser

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen.  
Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.